



Protokoll

Baubegleitkreis/-Baukreissitzung am 03.02.2010

Teilnehmerliste im Anhang

Tagesordnung

1. Neue Mitglieder
2. Berichte (aktueller Stand)
3. Nutzungskonzept der Räume
4. Verschiedenes

TOP 1

keine neuen Mitglieder

TOP 2

Der Bauantrag für den Küchenneubau wird am 05.02.2010 gestellt. Küchenneubau und die geplante Mehrzweckhalle werden um 3,00 m versetzt errichtet.

Die Darlehen von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW), die als Eigenanteil der Schule an der Baufinanzierung benötigt werden, sind bewilligt.

Die Planung für die Altbausanierung ist noch nicht abgeschlossen. Hier überprüfen die Architekten insbesondere noch die Kosten.

TOP 3

Bernd Weißenow zeigt mehrere Varianten von Raum-Nutzungskonzepten, die von ihm und Michael Weber ausgearbeitet wurden. Aus diesen Varianten hat der Baukreis eine neue Variante erarbeitet, als Vorschlag für Kollegium und Geschäftsführung. Die Variante sieht folgendes vor:

- die ehemalige Hausmeisterwohnung (A 130 ff) wird zu Hort-Räumen
- Geschäftsführung, Sekretariat und Buchhaltung verteilen sich nach eigenen Maßgaben auf die Räume A 034 – A 038 sowie A 005
- in dem Lagerraum hinter dem großen Eurythmiesaal (A 045) wird im Zuge der Baumaßnahmen die Zwischendecke entfernt, um mehr Platz zu gewinnen
- der kleine Eurythmiesaal (A 108) bleibt an dieser Stelle
- die ehemalige Küche (A 114 – A 117) wird geteilt in einen Klassenraum und einen kleineren Besprechungsraum (Variante Bernd 1)
- der ehemalige Raum der 5. Klasse (A 119) wird geteilt in einen Flur - als zweiter Fluchtweg - und zwei Räume, die genutzt werden für die Biologiesammlung und für Instrumentalunterricht (Klavier) und Förderunterricht; die Machbarkeit des erforderlichen Durchbruchs für den Flurdurchgang ist zu

prüfen

- der ehemalige Instrumentalraum (A 028) wird geteilt in einen größeren Teil für den Gartenbauunterricht, die Treffen der Steinbrücke und ggf. als Therapieraum sowie in ein kleineres Lager (Variante Michel 1)
- der ehemalige Hausmeister-Lagerraum (A 012) wird zu einer Garderobe für die Elementarklasse
- im Treppenhaus des rechten Turms (T 3) wird im EG unter der Treppe ein Lager abgeteilt für die Steinbrücke
- der ehemalige Handarbeitsraum im Neubau (N 004) wird geteilt in einen Therapieraum und einen Religionsraum
- das ehemalige Büro von Frau Ritzel (A 042) wird Büro / Aufenthaltsraum für den Hausmeister
- im Flur vor dem großen Eurythmiesaal (A 036) wird ggf. ein zusätzlicher Lagerraum abgeteilt

TOP 4

Frau Jendrzejewski brachte den Wunsch von Herrn Hermann ein, die WCs im Altbau zu sanieren. Es wurde diskutiert, dass dies eine hohe Priorität hat, jedoch im Zuge der geplanten Sanierung nicht ausgeführt werden kann, da Bauzeit und Geldmittel nicht ausreichen. Gegebenenfalls sind aber einzelne Stränge und Objekte ohnehin während der Sanierung zu entfernen. Diese sollten dann entsprechend erneuert werden. Es besteht aber auch die Auffassung, dass sich um entsprechende Mittel bemüht werden soll, da der Zeitpunkt der Sanierung während der Baumaßnahme günstig ist.

Frau Jendrzejewski berichtete, dass eine Delegation sich bilden sollte bezüglich der Auslagerung Buch: Aufgabenfeld Umzugsmanagement/ Logistik/ Planung/Koordination. Sie teilte weiter mit, dass die Kollegen mehrheitlich dafür gestimmt haben, die Herausforderung der Auslagerung in Buch anzunehmen.

Eine Entscheidung über den Umzug soll bei der SGK am 25.02.2010 gefällt werden. Zur Vorbereitung der Entscheidung und Information der Eltern stellt Bernd Weißenow Informationen über den Standort Buch ins Internet auf die Bau-Seiten. Im Maerk-Zettel wird zusätzlich auf diese Inhalte hingewiesen.

Herr Sutter hat eine Feng-Shui-Analyse des Schul-Grundstücks angefertigt und möchte diese gerne dem Baubegleitkreis vorstellen. Dies wird voraussichtlich an einem der nächsten Termine stattfinden.

Unsere Bauvorhaben

>>Energetische Sanierung des Altbaus

>>Neubau einer Küche

www.waldorfschule-mv.de/bauen